## **PRESSEMITTEILUNG**

Bremen, 17.09.2021

## Neue Möbel für die Innenstadt

Die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt auch außerhalb von Konsum und Veranstaltungen für alle Menschen zu verbessern – das ist eins der Ziele des Aktionsprogramms Innenstadt. Und der Grund, warum im Rahmen des Programms an insgesamt acht Standorten neue Stadtmöbel aufgebaut wurden. Im Laufe des August sind die neuen Bänke, Tische und Liegen am Loriotplatz, in der Knochenhauerstraße, der Papen- und Pieperstraße, entlang der Obern- und Martinistraße sowie auf dem Hanseatenhof und Unser Lieben Frauen Kirchhof aufgebaut worden.

"Die neuen Bänke und Möbel machen unsere Innenstadt attraktiver. Schließlich wird sie nicht umsonst als gute Stube Bremens bezeichnet, ein Ausspruch den ich auch als Aufforderung begreife. Und in unserer guten Stube sollen alle einen Platz zum Sitzen und Verweilen finden, sagt Kristina Vogt, Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa.

Initiiert und umgesetzt wurde das Projekt von der CityInitiative Bremen Werbung e.V.. Ihre Geschäftsführerin Carolin Reuther: "Wir freuen uns sehr mit den neuen Sitzgelegenheiten für mehr Aufenthaltsqualität in der Innenstadt zu sorgen. Über vierzig moderne Bänke und Rundbänke sowie Hocker und Liegen verbinden nun die Einkaufsstraßen und stärken die Plätze wie beispielsweise den Hanseatenhof. Das lädt doch im Sommer dazu ein, die Mittagspause draußen zu verbringen oder einen kurzen Shopping-Stopp einzulegen."

Das Aktionsprogramm Innenstadt wurde am 25. August 2020 vom Senat beschlossen, um die Folgen der Corona-Pandemie abzufedern. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt der Senatskanzlei, der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau sowie dem Senator für Kultur – unter der Federführung von Bürgermeister Dr. Andreas Bovenschulte und finanziert über den Bremen-Fonds. Das Aktionsprogramm Innenstadt umfasst insgesamt über 30 Einzelmaßnahmen, die schnell und unkompliziert umgesetzt werden und die Bremer City nachhaltig stärken sollen.

Weitere Informationen: www.bremenwirdneu.de

## Pressekontakt:

Christoph Sonnenberg, Stellvertretender Pressesprecher Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa Zweite Schlachtpforte 3, 28195 Bremen

Tel.: 0421 361 82909

Email: christoph.sonnenberg@wae.bremen.de

Internet: www.wirtschaft.bremen.de www.bremen-innovativ.de

www.twitter.com/SWAEBremen

www.facebook.com/wirtschaftbremen